



Meisterkurs für Violine oder festes Ensemble Nina Reddig, Violine

18.-22. August 2026
Abschlusskonzert am 22.8.2026

Im Zentrum des Kurses steht die künstlerische Persönlichkeit und die Förderung der individuellen Ausdrucksfähigkeit. Die intensive Arbeit eines klassischen Meisterkurses wird hier verbunden mit Fragen nach Orientierung und Karriereplanung. Wir möchten neben Studierenden und jungen Absolvent:innen ausdrücklich auch Jugendliche ab 13 Jahren zur Teilnahme einladen. „Wer bin ich und wo soll es hingehen?“ - eine wichtige Frage, die Raum und Zeit für ihre Beantwortung braucht, genauso wie kompetente Beratung und Unterstützung, die sich aus der Erfahrung in vielen musikalischen Berufsfeldern sowie im Musikmanagement speist.

Der Kurs beinhaltet tägliche Unterrichtseinheiten, darüber hinaus Vorspiele und Blattspiel-Sessions mit den Dozierenden. Wettbewerbe, Konzerte und Prüfungen können so ideal vorbereitet werden. Die Teilnehmer werden in Einzelzimmern untergebracht, so dass sie ganztägig üben können.

Neben allem Musizieren wird es die Möglichkeit geben, sich beim gemeinsamen Kochen oder am Lagerfeuer auf dem idyllischen Hof Fahrenscheidt näher kennen zu lernen. Die Ruhe und Abgeschlossenheit der Lage ermöglicht eine besondere Konzentration und Vertiefung.

Konzertförderung:

Ausgewählte Akademisten werden in das Festival integriert oder zu LUDIMUS eingeladen (Ensemble von Nina Reddig).

Hof Fahrenscheidt – ein 250 Jahre alter, denkmalgeschützter Bauernhof – liegt umgeben von ökologisch bewirtschafteten Feldern und Wiesen im Windrather Tal, das sich als grüne Oase zwischen den Großstädten Essen, Wuppertal und Düsseldorf erstreckt. Es ist berühmt für seine schönen Wanderwege und die alte, seit vielen Jahrhunderten gepflegte Kulturlandschaft.

Als Gästehaus mit Festsaal ausgebaut ist dies der ideale Ort für konzentrierte Arbeit. Die Stille wirkt wie ein Ablendevorgang: Wenn die Reizüberflutung nachläßt, hat die innere Stimme eine Chance. Dies begünstigt die Entwicklung einer Künstlerpersönlichkeit in musikalischer, technischer und menschlicher Hinsicht.

Ort: Hof Fahrenscheidt, Fahrenscheidt 1,
Velbert-Langenberg

Leitung: Nina Reddig, Violine
Assistenz: Johannes Gehring
Korrepetition: Robert Weinsheimer
(Folkwang Universität der Künste)



Teilnahmegebühren inkl. obligatorischer Übernachtung und Verpflegung:

Dank der großzügigen Unterstützung der Thormählen-Stiftung können wir diese sehr gering halten.
450,- Euro pro Person

Frühbucher-Rabatt: 50,- Euro pro Person!

Geschwister- oder Sozialermäßigung werden auf Anfrage gewährt.

Nach der Anmeldebestätigung wird die komplette Gebühr überwiesen. Erst mit Eingang der Zahlung ist die Bestätigung verbindlich. Bei einer Absage bis vier Wochen vor Kursbeginn wird die Hälfte erstattet.

Fragen beantwortet Ihnen gerne Johannes Gehring:

Tel.: 0176 / 24884837 oder festivalbuero79@web.de

Anmeldeschluss: 7. Juni 2026

Frühbucher-Rabatt bis 17. April

Alle Teilnehmenden haben freien Eintritt zu den Konzerten des Langenberg Festivals!

Nina Reddig ist als Kammermusikerin, Solistin und Konzertmeisterin auf internationalen Podien zu Gast. Die ARD-Wettbewerbspreisträgerin steht mit dem Schauspieler Michael Mendl auf der Bühne, ebenso mit Tänzern, Kammermusikpartnern wie David Orlowsky, Lilit Grigoryan oder Maximilian Hornung und Orchestern wie z.B. dem Chamber Orchestra of Europe oder mit ihrem eigenen Ensemble namens LUDIMUS (wir spielen), in welchem sie junge Talente der Langenberg Festival Akademie integriert. Herzstück ihrer Arbeit ist ihr eigenes Kammermusikfest: das Langenberg Festival und das besondere Konzept der angegliederten Akademie. Ihre erste Soloeinspielung „De profundis“ bei GWK-records in 2018 mit Werken von Bach und Bartók brachte ihr ein überwältigendes Presseecho und Empfehlungen großer Rundfunksender wie z.B. MDR, SR oder Radio Klassik Stephansdom.



Während und nach ihrem Studium in Essen, Paris und Köln war Nina Reddig Lehrbeauftragte für das Hauptfach Violine in Essen und Bremen.

Sie war Stipendiatin verschiedener renommierter Stiftungen wie Studienstiftung des deutschen Volkes, Dörken Stiftung und Märkische Kulturkonferenz. Die Folkwang-Preisträgerin gewann 1.Preise beim Internationalen Violinwettbewerb "Premio Petrela" und beim Lions-Club Musikwettbewerb.

Als Geigerin des Morgenstern Trios errang sie ein Jahr nach Gründung in 2005 ein Stipendium des Deutschen Musikwettbewerbs. Das Trio spielte anschließend deutschlandweit in der Reihe "Konzerte junger Künstler" sowie "Best of NRW".

2007 gewann sie mit ihren Partnern innerhalb eines halben Jahres den 1.Preis und den Haydn-Preis beim Internationalen Haydn-Wettbewerb Wien, den 2.Preis beim Melbourne chamber music competition sowie im renommierten ARD-Wettbewerb München, dort sogar mit Publikumspreis. Für die Saison 2009/10 wurde das Trio in die Rising Stars Series der ECHO (European Concert Hall Organization) aufgenommen und somit in die großen europäischen Musikzentren eingeladen.

Mit 23 Jahren wurde sie als Konzertmeisterin im Sinfonieorchester Aachen engagiert. In dieser Position konzertiert sie mit verschiedenen Orchestern wie z.B. dem WDR Sinfonieorchester, der Staatsphilharmonie Nürnberg oder dem Ensemble Ruhr. Als Solistin trat sie mit der Deutschen Kammerakademie Neuss, dem Folkwang-Kammerorchester Essen, der Radiophilharmonie Tirana, den Bochumer und Bergischen Symphonikern, dem Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks oder dem Wrexham Symphony Orchestra auf.

Gastspieleinladungen führten Nina Reddig zu Festivals wie dem Pablo Casals Festival Prades/Frankreich, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, Mostly Mozart New York, dem Heidelberger Frühling, den Sommets musicaux Gstaad und dem Kuhmo Chamber Music Festival Finnland. Die Konzerte der Geigerin wurden von allen wichtigen deutschen Radiosendern mitgeschnitten sowie in der TV-Sendung kulturzeit/3sat ausgestrahlt (u.a. BR, HR, SWR, NDR, WDR, ORF, ABCclassic Australien) Sie spielt ein Instrument des Langenberger Geigenbauers Josef Kasak.

Langenberg Festival Akademie
Nina Reddig, Gesamtleitung

Anmeldung zum Meisterkurs
auf Hof Fahrenscheidt in Velbert-Langenberg
vom 18. bis 22. August 2026

Vor- und Nachname des Teilnehmers:
Geburtsdatum:
Alter und Geschlecht: ___ Jahre <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Name(n) der Eltern (bei Minderjährigen):
Straße und Hausnummer:
PLZ und Wohnort:
E-Mail-Adressen von Teilnehmer (und ggf. Eltern): Wir verschicken ca. 4 Wochen vor dem Kurs eine Rund-E-Mail mit weiteren Details. Bitte informieren Sie uns über Änderungen Ihrer E-Mail-Adresse.
Telefonnummer(n), ggf. der Eltern:
Notfall-Telefonnummer(n):
Instrument und ggf. Namen der Ensemblemitglieder:
derzeitiger Lehrer (und Kontaktdaten):
Kurzvita/musikalischer Werdegang: bitte der Anmeldung beifügen
Angaben zu den für den Kurs vorbereiteten Werken:
Besonderheiten Essen, Vegetarier, Allergien, Krankheiten, Medikamente, Sonstiges:
Einwilligung zur Veröffentlichung von Bild- Ton- und Videoerzeugnissen: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Rechtliche Hinweise: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Beschädigungen am Hof Fahrenscheidt und am Hofgelände sowie für den Aufenthalt der Teilnehmer außerhalb des Geländes. Für die Instrumentenversicherung ist ebenfalls der Teilnehmer selbst verantwortlich.
Datum: Unterschrift Erziehungsberechtigter: Bei erwachsenen Teilnehmern genügt die Unterschrift des Teilnehmers.

Die Anmeldung bitte scannen und zusammen mit einer Kurzvita und einem Foto per E-Mail senden an:
festivalbuero79@web.de.

Stets aktuelle Informationen finden Sie auch auf: www.langenberg-festival.com